



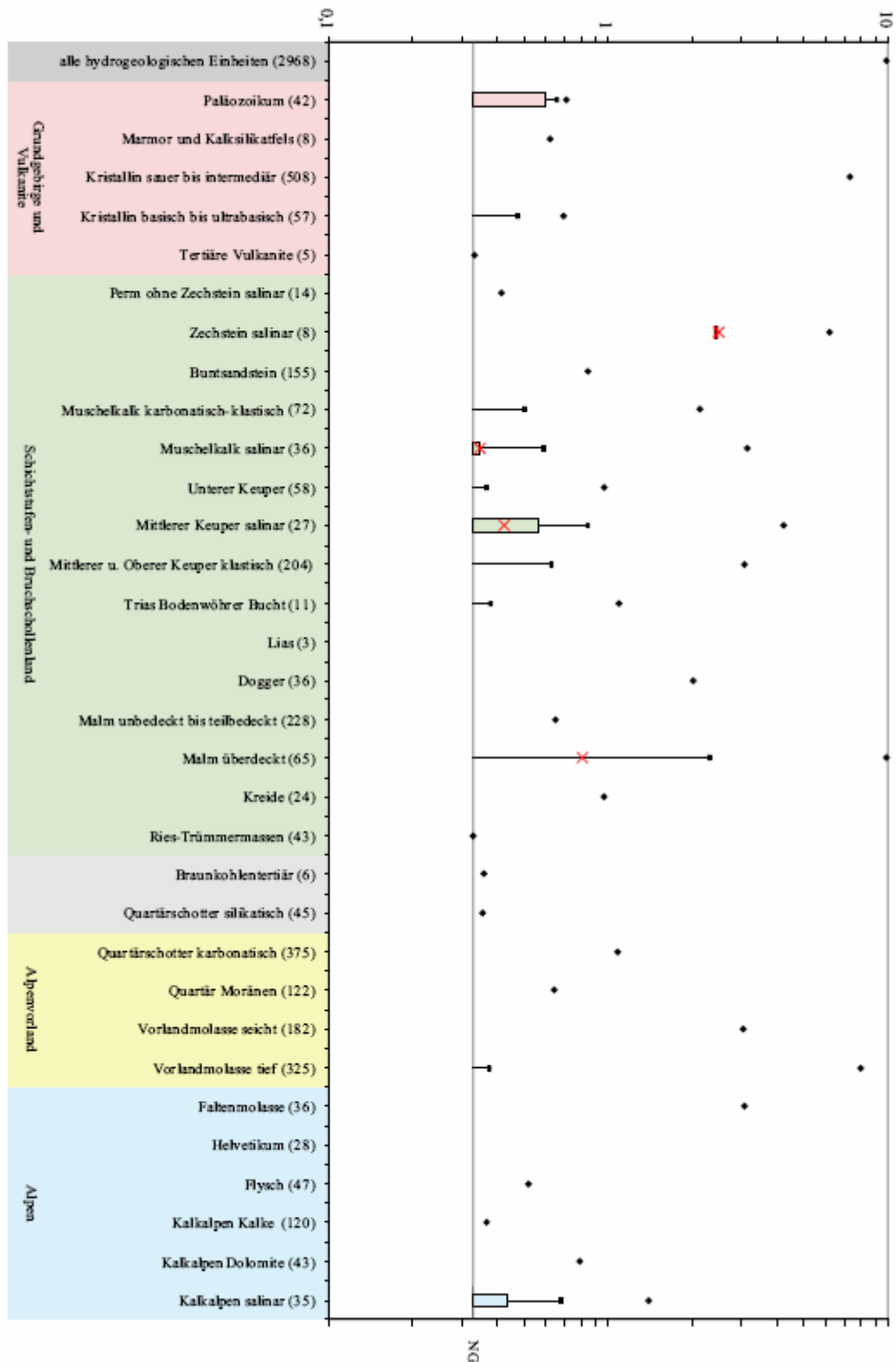
Hydrogeochemische Haupt- und Nebenelemente

Fluorid

1 Erläuterungen zur Grafik

Fluorid tritt im Grundwasser in der Regel nur in Spuren auf; im Allgemeinen werden in Süßwässern Fluoridgehalte von kleiner 1 mg/l gemessen. Für Fluorid gilt ein Grenzwert der TrinkWV von 1,5 mg/l. Der höchste gemessene Fluoridgehalt betrug annähernd 10 mg/l in einem Thermalwasser aus dem überdeckten Malm. In der weitaus überwiegenden Zahl der Wässer lag der Fluoridgehalt unter der Nachweisgrenze. Häufigere Nachweise erfolgten in den Wässern aus den salinaren Grundwasserleitern (höchste Werte im salinaren Zechstein mit einem Median von 2,4 mg/l) sowie aus dem Paläozoikum und bei den thermalen Tiefenwässern des überdeckten Malms. Der Grenzwert der TrinkWV wird nur vereinzelt geogen überschritten.

2 Grafik



F⁻ Fluorid [mg/l]

3 Hydrogeologische Einheiten mit Anzahl der Messungen

Auflistung zur vorangegangenen Grafik (Boxplot).

3.1 Messungen gesamt

alle hydrogeologischen Einheiten (2968)

3.2 Grundgebirge und Vulkanite

Paläozoikum (42)

Marmor und Kalksilikatfels (8)

Kristallin sauer bis intermediär (508)

Kristallin basisch bis ultrabasisch (57)

Tertiäre Vulkanite (5)

3.3 Schichtstufen- und Bruchschollenland

Perm ohne Zechstein salinar (14)

Zechstein salinar (8)

Buntsandstein (155)

Muschelkalk karbonatisch-klastisch (72)

Muschelkalk salinar (36)

Unterer Keuper (58)

Mittlerer Keuper salinar (27)

Mittlerer- und oberer Keuper klastisch (204)

Trias Bodenwöhrer Bucht (11)

Lias (3)

Dogger (36)

Malm unbedeckt bis teilbedeckt (228)

Malm überdeckt (65)

Kreide (24)

Ries-Trümmermassen (43)

Braunkohlentertiär (6)

Quartärschotter silikatisch (45)

3.4 Alpenvorland

Quartärschotter karbonatisch (375)

Quartär Moränen (122)

Vorlandmolasse seicht (182)

Vorlandmolasse tief (325)

3.5 Alpen

Faltenmolasse (36)

Helvetikum (28)

Flysch (47)

Kalkalpen Kalke (120)

Kalkalpen Dolomite (43)

Kalkalpen salinar (35)

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: (0821) 90 71 – 0
Telefax: (0821) 90 71 – 55 56
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: <http://www.lfu.bayern.de>

Postanschrift:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg

Bearbeitung:

Ref. 104